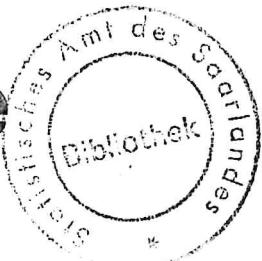


Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

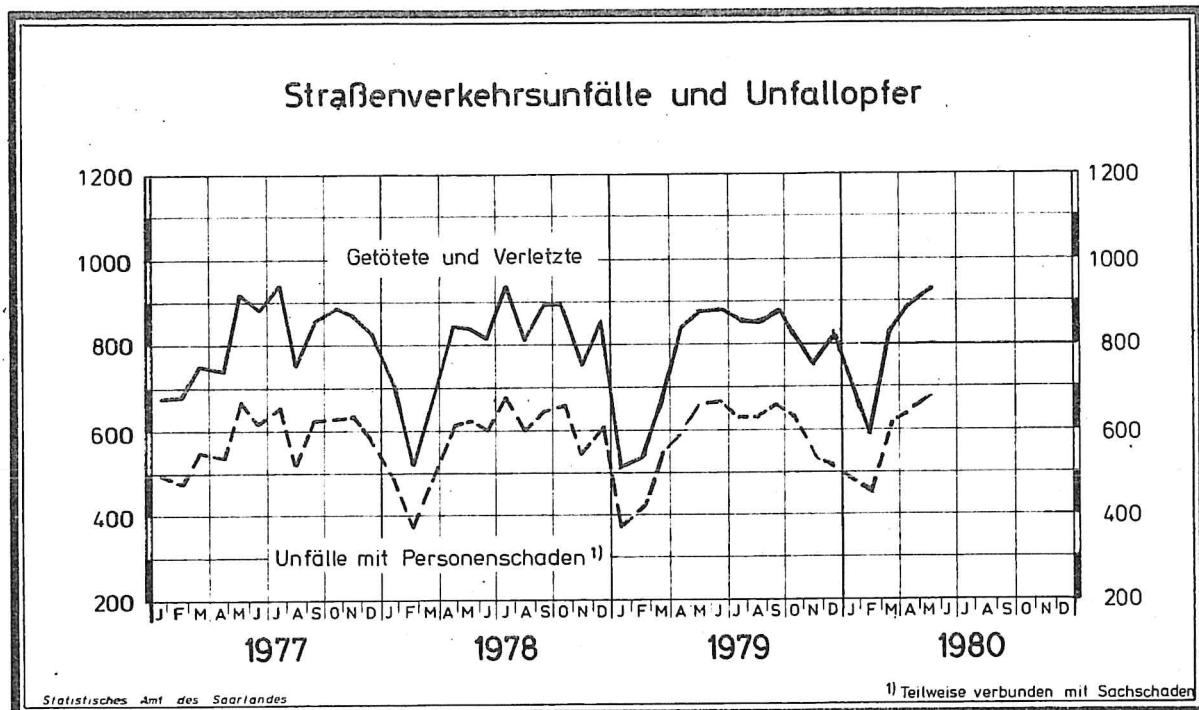


6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3, Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

*) H 11 - m 5/80

Ausgegeben am 10. September 1980

Straßenverkehrsunfälle im Mai 1980



Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Mai 1980

Monat Zeitraum	Unfälle ins- gesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen				zu- sammen	
		Personen- schäden	nur ¹⁾ Sach- schäden	Ge- tötete	Schwer- verletzte				
					Leicht- verletzte				
Mai 1980	2 915	678	2 237	22	274	631	927		
April 1980	2 629	635	1 994	28	265	577	870		
Veränderung Anzahl in %	+ 286 + 10,9	+ 43 + 6,8	+ 243 + 12,2	- 6 - 21,4	+ 9 + 3,4	+ 54 + 9,4	+ 57 + 6,6		
Mai 1980	2 915	678	2 237	22	274	631	927		
Mai 1979	2 819	664	2 155	16	233	631	880		
Veränderung Anzahl in %	+ 96 + 3,4	+ 14 + 2,1	+ 82 + 3,8	+ 6 + 37,5	+ 41 + 17,6	- -	+ 47 + 5,3		
Jan. - Mai 1980	13 332	2 867	10 465	98	1 126	2 661	3 885		
Jan. - Mai 1979	13 507	2 591	10 916	72	928	2 550	3 550		
Veränderung Anzahl in %	- 175 - 1,3	+ 276 + 10,7	- 451 - 4,1	+ 26 + 36,1	+ 198 + 21,3	+ 111 + 4,4	+ 335 + 9,4		

1) Einschließlich Bagatellunfälle

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

- Unfälle mit Getöteten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;
- Unfälle mit Schwerverletzten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;
- Unfälle mit Leichtverletzten**, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als **Unfallursachen** werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahrunfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.

Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart - Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte			verletzte		
Mai 1980		Mai 1979			Mai 1979			
Bundesautobahnen	26	-	14	23	13	1	5	13
Bundesstraßen	133	9	47	128	147	8	63	133
Innerorts	96	4	33	87	113	2	51	107
Außerorts	37	5	14	41	34	6	12	26
Landstraßen I. Ordnung	179	5	71	183	171	5	64	167
Innerorts	125	2	44	128	119	1	42	111
Außerorts	54	3	27	55	52	4	22	56
Landstraßen II. Ordnung	109	2	56	98	97	1	30	101
Innerorts	65	2	24	60	68	1	18	69
Außerorts	44	-	32	38	29	-	12	32
Anderer Straßen	231	6	86	199	236	1	71	217
Innerorts	205	6	62	184	221	1	64	200
Außerorts	26	-	24	15	15	-	7	17
Insgesamt	678	22	274	631	664	16	233	631
Innerorts	491	14	163	459	521	5	175	487
Außerorts	187	8	111	172	143	11	58	144

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Mai	Mai	Art der Ursache		Mai	Mai
	1980	1979			1980	1979
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	790	794	Andere Fehler beim Fahrzeugführer		58	61
Verkehrstüchtigkeit	81	91			6	7
dar.: Alkoholeinfluß	78	85	2. Technische Mängel, Wartungsängel		54	67
Falsche Straßenbenutzung	30	32	3. Falsches Verhalten der Fußgänger		2	4
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	175	158	Verkehrstüchtigkeit		2	4
Ungenügender Abstand	91	78	dar.: Alkoholeinfluß		45	59
Fehler beim Überholen	54	51	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		-	2
Fehler beim Vorbeifahren	1	4	Fahrstraße			
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	8	6	Nichtbenutzen des Gehweges			
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrsregelung	134	106	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen			
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	99	126	Straßenseite			
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	52	66	Spielen auf oder neben der Fahrbahn			
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	5	9	Andere Fehler der Fußgänger			
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	-	5	4. Straßenverhältnisse		15	11
Überladung, Überbesetzung	2	1	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn		11	10
			Schlechter Zustand der Straße		3	1
			5. Witterungseinflüsse		2	5
			6. Hindernisse auf der Fahrbahn		11	6
			dar.: Tier auf der Fahrbahn		8	4
			7. Sonstige Ursachen		-	1
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)		878	891

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - LAND	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer									
	ins- ge- samt	davon				Getötete 2)				Schwerverletzte 3)					
		mit Personen1)	mit nur Sachschaden			davon				ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon	
			zu- sam- men	Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr	davon	inner- halb	äußer- halb	geschlossen Ortslage		inner- halb	äußer- halb		inner- halb	äußer- halb
SAARBRÜCKEN	1 102	226	876	615	261	5	5	-	76	55	21	207	167	40	
Merzig-Wadern	240	62	178	120	58	5	1	4	30	16	14	51	30	21	
Hounkirchen	385	84	301	184	117	2	2	-	24	15	9	94	65	29	
Saarlouis	552	156	396	259	137	4	1	3	76	48	28	139	105	34	
Saar-Pfalz-Kreis	427	94	333	249	84	2	2	-	28	12	16	98	72	26	
St. Wendel	209	56	153	98	55	4	3	1	40	17	23	42	20	22	
SAARLAND	2 915	678	2 237	1 525	712	22	14	8	274	163	111	631	459	172	

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 4) Sonstige Verletzte.

Unfälle und Verunglückte
1979 und 1980

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte 1)		Leichtverletzte	
	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979
Januar	2 611	3 061	480	372	22	11	172	122	465	387
Februar	2 334	2 333	457	411	13	11	166	126	415	400
März	2 843	2 665	617	555	13	19	249	208	573	542
April	2 629	2 629	635	589	28	15	265	239	577	590
Mai	2 915	2 819	678	664	22	16	274	233	631	631
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Januar - Mai	13 332	13 507	2 867	2 591	98	72	1 126	928	2 661	2 550

1) Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Mai 1980				Mai 1979		
Fahrzeugunfall innerorts	173	8	100	141	152	6	73	154
	74	5	30	61	89	2	45	82
ausserorts	99	3	70	80	63	4	28	72
Abbiegeunfall innerorts	94	2	37	97	102	-	26	112
	84	1	32	79	91	-	21	103
ausserorts	10	1	5	18	11	-	5	9
Einbiegen/Kreuzen - Unfall innerorts	152	5	54	158	124	3	40	123
	136	5	48	137	109	1	37	108
ausserorts	16	-	6	21	15	2	3	15
Überschreiten - Unfall innerorts	60	4	25	44	82	2	39	49
	55	2	22	42	81	2	39	48
ausserorts	5	2	3	2	1	-	-	1
Unfall durch ruhenden Verkehr innerorts	25	-	7	25	37	-	8	34
	25	-	7	25	37	-	8	34
ausserorts	-	-	-	-	-	--	-	-
Unfall im Längsverkehr innerorts	110	3	36	107	91	1	28	88
	71	1	15	73	57	-	11	57
ausserorts	39	2	21	34	34	1	17	31
Sonstiger Unfall innerorts	64	-	15	59	76	4	19	71
	46	-	9	42	57	-	14	55
ausserorts	18	-	6	17	19	4	5	16
Insgesamt	678	22	274	631	664	16	233	631
innerorts	491	14	163	459	521	5	175	487
ausserorts	187	8	111	172	143	11	58	144

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Mai 1980				Mai 1979		
Fahrer und Mitfahrer von:								
Mofas, Mopeds	112	3	43	66	97	2	31	64
Krafträder, Kraftrollern	127	6	47	74	111	3	32	76
Personenkraftwagen	492	7	126	359	479	6	104	369
Omnibusse	15	-	3	12	9	-	-	9
Güterkraftfahrzeuge	14	-	1	13	11	-	2	9
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrzg.	2	-	-	2	-	-	-	-
Fahrräder	75	2	25	48	65	1	18	46
dar.: unter 15 Jahren	44	1	14	29	40	-	12	28
Anderen Fahrzeugen	2	-	-	2	1	-	-	1
Fussgänger	88	4	29	55	105	2	46	57
dar.: unter 15 Jahren	45	2	16	27	51	1	27	23
Andere Personen	-	-	-	-	2	2	-	-
Insgesamt	927	22	274	631	880	16	233	631
innerorts	636	14	163	459	667	5	175	487
ausserorts	291	8	111	172	213	11	58	144
dar.: unter 15 Jahren	113	3	37	73	116	1	45	70
innerorts	100	3	30	67	111	1	45	65
ausserorts	13	-	7	6	5	-	-	5